



Fachschaft MINT

Sitzungsprotokoll

Fachschaft MINT

Protokollantin: Antonia Brozek

10.01.2017

Anwesende

Gewählte:

Antonia Brozek, Lisa Lübbe, Birthe Lange, Alexander Stoldt, Linus Barkow, Franziska Prüß, Ole Thomsen, Jakob Schnell, Isabella Miller, Fabian Westphal, Jan Niklas Rösch, Denise Köster, Henry von Hörsten, Lea Henriette Kahns.

Entschuldigt:

Katrin Lämmermann, Nina Eichler, Hannes Kallwies, Christian Ehlers, Nadine Flegel

Gäste:

Marco Maaß, Niklas Hörcher, Sven Kessler (FS AN).



Beginn 18:00

Begrüßung und Prüfung der Beschlussfähigkeit

Die Fachschaft ist auf dieser Sitzung beschlussfähig.

Spaltung der FS MINT

Jan Niklas Rösch stellt verschiedene Möglichkeiten der Aufspaltung der Fachschaft MINT vor. In der nächsten StuPa-Sitzung (11.01.2017) wird eine Änderung der Organisations- und Wahlsatzung besprochen. In diesem Zusammenhang ist die Neustrukturierung der Fachschaften wichtig. Im Moment ergibt sich die Zahl der Fachschaftsvertreter aus den zu vertretenden Studiengängen (ein Vertreter pro Studiengang (BA und MA je ein Vertreter) + freie Plätze). Für die aktualisierte OS wurde vorgeschlagen, dass ein Vertreter pro 100 Studierende gewählt wird. Alternativ könnte die Zahl der Fachschaftsvertreter auf eine fixe Zahl begrenzt werden (z.B. elf Vertreter pro Fachschaft).

Vorschläge (ein Vertreter pro 100 Studierende):

- FS MINT (2400 Studierende, 24 Plätze, davon 18 studiengangsbezogene und 6 freie Plätze)
- FS MINT, keine Trennung der Studiengänge in BA und MA (2400 Studierende, 24 Plätze, davon 12 studiengangsbez. und 12 freie Plätze)
- FS N (500 Studierende, 5 Plätze) + FS MIT (1850 Studierende, 18 Plätze, davon 13 studiengangsbez. und 5 freie)
- FS N + FS MI (1350 Studierende, 13 Plätze, davon 11 studiengangsbez. und 2 freie) + FS T (500 Studierende, 5 Plätze)
- FS N + FS M (250 Studierende, 3 Plätze) + I (1100 Studierende, 11 Plätze, davon 9 studiengangsbez. und 2 freie) + FS T

Meinungsbilder

- 1. Meinungsbild: ein Vertreter pro 100 Studierende (einstimmig dagegen)
- 2. Meinungsbild: fixe Anzahl an Vertretern pro Fachschaft (einstimmig dafür) -> alle folgenden Meinungsbilder beziehen sich auf eine Fachschaft mit einer fixen Anzahl an Vertretern
- 3.-7. Meinungsbild: siehe Tab. 1
- 8. Meinungsbild: siehe Tab. 2
- 9. Meinungsbild: siehe Tab. 3



Tabelle 1: Meinungsbild über die Anzahl der Fachschaften

	M	I	N	T	Sonst.
4 FS M, I, N, T	0	6	0	1	0
3 FS MI, N, T	1	3	2	0	0
2 FS MI, NT	0	0	1	2	1
2 FS MIT, N	0	0	0	0	0
1 FS MINT	0	0	0	0	0

Tabelle 2: Meinungsbild, ob MML mit den Informatikstudiengängen zusammen eine FS bildet

	MMLer und Informatiker
MI	5
M und I	2
egal	1

Tabelle 3: Meinungsbild, ob MIW mit den NW Studiengängen zusammen eine FS bildet

	MIWler und NWler
NT	5
N und T	0
egal	1

Insgesamt ergeben die Meinungsbilder, dass die Fachschaft MINT sich in zwei Fachschaften mit je elf Vertretern teilen möchte, nämlich in die Fachschaft MI (MML + Informatik-Studiengänge) und die Fachschaft NT (MLS, IB, MEW, BP, MIW, RAS).

Berichte

Referate

Finanzen

Die T-Shirts und Kochtöpfe sind bestellt und werden diese Woche geliefert.



Fachliche Belange

Die Evaluation des Fachs "Pharmakologie und Toxikologie" (Master MLS) geht voran, es wird ein Treffen zwischen Birthe Lange und dem Koordinator der Lehre des zuständigen Instituts stattfinden.

Im Fach "Klinische Medizin" der MIIer werden Vorlesungsunterlagen sehr spät hochgeladen. Das Problem ist die Weiterleitung der Unterlagen zwischen Dozierenden und der Moodle-Verantwortlichen. Jakob Schnell wird ein Gespräch mit den Dozierenden führen.

Technik und Altklausuren

Das neue Altklausurensystem läuft bereits in der beta-Version für die Psychologen. Für die MINT-Sektionen werden die offiziellen Altklausuren hochgeladen.

Sowohl der Drucker als auch die Klingel in den Fachschafträumen funktionieren wieder.

Sitzungen anderer Gremien

AStA

Der AStA hat erneut über die AfD Problematik (Podiumsdiskussion über die Landtagswahl) geredet, die Diskussion wurde vertagt.

SA Lehre

Am 16.01.2017 findet das Seminar "Qualitätssicherung in Berufungsverfahren - Faire Berufungsverfahren: (Ein-) Blick in die Black Box", welches vom Dozierenden-Service-Center angeboten wird. Während der Gremienfahrt wurde bereits ein Leitfaden bezüglich der Aufgaben studentischer Vertreter in Berufungskommissionen erarbeitet. Antonia Brozek und Jan Niklas Rösch nehmen am Seminar teil.

Update Geschäftsordnung

Jan Niklas Rösch stellt die aktuelle Version der GO vor. Alle in der letzten Sitzung besprochenen Änderungen wurden eingearbeitet. Die Anmerkungen des Justizariats wurden ebenfalls übernommen.

Es wurde eine Präambel eingefügt (§2). Der Paragraph bezügl. Rechte und Pflichten wurde, wie in der Sitzung vom 14.12.2016 besprochen, verändert. In §3 Absatz 3 wurde das Umlaufverfahren hinzugefügt. Dieses wird in der neuen Version der Organisationssatzung der Studierendenschaft hinzugefügt, wurde aber bisher noch nicht abgestimmt. Während eines Umlaufverfahren müssen mindestens 2/3 der stimmberechtigten Mitglieder ihre Stimme abgeben; Finanzielles und der



Ausschluss von Mitgliedern können nur in einer Sitzung abgestimmt werden. In §7 wurde spezifiziert, dass die Ämter des Vorsitzenden, dessen Stellvertreter und der Finanzverantwortliche von verschiedenen Personen besetzt werden müssen. Eine Abwahl eines Mitglieds der ständigen Referate muss mit einer direkten Neuwahl einhergehen, da diese Referate ständig besetzt werden müssen (§9). Freie Mitglieder werden bei der nächsten konstituierenden Sitzung automatisch abgewählt (§10.5). Falls eine der Klauseln ungültig ist, bleiben die anderen Klauseln der GO gültig (§11.2).

Diese Version der GO wurde zur Abstimmung gestellt und einstimmig angenommen. Die GO wird nun dem StuPa vorgelegt.

Update Kooperationsvertrag

Es wird berichtet, dass bis auf einen Kritikpunkt alle angenommen wurden.

Laut der aktuellen Version ist die Evaluationsbesprechung mit den Dozierenden möglich; wir bekommen alle fachbezogenen, relevanten Evaluationen (z.B auch Medizinerfächer, wenn diese von MINTler gehört werden); wir haben 12 Wochen Zugriff auf die Daten, dürfen diese aber immer wieder anfordern, zudem ist es möglich fünf Jahre zurückliegende Daten zum Vergleich anzufordern. Es geht aus dem Vertrag nicht klar hervor, ob der Studiengangskoordinator verpflichtend bei einem Treffen mit dem Dozierenden dabei sein muss. Das Kopieren oder Digitalisieren der Evaluationsdaten ist weiterhin nicht möglich.

Die Anzahl der zugriffsberechtigten Studenten ist noch nicht festgelegt. Laut der alten Version dürften nur drei Personen die Daten sehen. Wir würden uns wünschen, dass pro Studiengang eine Person die Evaluationsdaten sehen darf, damit eine fachliche Auswertung möglich ist. Insgesamt sind wir mit dem Verlauf und dem aktuellen Vertrag zufrieden. Am 30.01.2017 findet das nächste Gespräch statt.

Veranstaltungen

Feuerzangenbowle

Großes Lob an die vielen Helfer während der Veranstaltung, besonders der Aufbau lief richtig gut. Wir sind sehr zufrieden mit der Technik, die von Nexus gestellt wurde. Der Verkauf hat sehr gut geklappt. Das Tutorial wird im Moment noch aktualisiert. Das Referat Veranstaltung findet es schade, dass sich trotz Nachfrage niemand bereit erklärt hat, bei der Organisation der FZB zu helfen.

Jakob Schnell verlässt um 19:32 die Sitzung.



Protokolle

Das Protokoll vom 14.12.2016 wurde angenommen (10 Ja, 2 Enthaltungen). In Zukunft sollen immer die tex-Datei in der OwnCloud hochgeladen werden, damit redaktionelle Änderungen direkt erfolgen können.

Prüfungsausschüsse

Für Medieninformatik hat sich Nadine Flegel bereit erklärt in den Prüfungsausschuss zu gehen. Für EdT wird Hannes Kallwies in den Prüfungsausschuss entsandt. Für den Promotionsstudiengang Informatik in Medizin und Lebenswissenschaften werden Albert Piek und Marco Maaß entsandt. Für den Promotionsstudiengang Biomedizin wird vorläufig Antonia Brozek entsandt. Wir würden uns allerdings wünschen, dass Promovierende in diesem Prüfungsausschuss sitzen. Es lässt sich vielleicht über den Email-Verteiler jemand finden.

Sonstiges

- Student Lecture: Es wird wahrscheinlich ein Treffen im Januar geben, Birthe und Heike werden die Koordination übernehmen. Von der Fachschaft würden Muna und Lena gerne mitorganisieren. Die Fachschaft MINT bedankt sich bei der btS für die nette Weihnachtskarte.
- Lisa stellt den Wettbewerb "Studieren im digitalen Zeitalter, Lehren und Lernen mitgestalten" vor.

Veranstaltungen anderer Gremien

- FS TW, 19.1 17 Uhr
- FS AN, 16.1 18 Uhr
- FS PSY, 11.1 18 Uhr
- StuPa, 11.1 18 Uhr
- FS MED, 19.1 18 Uhr

nächste Sitzung: Mittwoch, den 18.01.2017
Protokollantin: Antonia Brozek

Ende 19:52